

Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V. D4-ZA-Typprüfungen	Prüfbericht über zurückgesetzte Fußrasten an Kraftfahrzeugen der Fa. Schlier, Neubilling	Aurlaufung Blatt 3
---	--	--------------------

IV.2. Prüfergebnisse:

Die Prüfung der Fußrastenanlage hinsichtlich der o. g. Beurteilungskriterien ergab keine Beanstandungen. Auch mit der gehärdeten Übersetzung der Betätigung für die Hinterradbremse erfüllt die Bremsanlage die Forderungen des § 41 StVZO. Die Kraftäder entsprechen auch mit zurückversetzten Fußrasten und Betätigungsmechanismen für Fußbremse und Schalldämpfer den jetzigen Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) sowie den hierzu vom Bundesverkehrsministerium veröffentlichten Richtlinien.

Die seit der Neufassung der StVZO vom 15.11.1974 (BGBl. I, Seite 3193) bis heute in Kraft getretenen Änderungen sind berücksichtigt.

V. Gültigkeitsdauer:

Der vorliegende Prüfbericht verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch den Abbau der Fußrastenanlage hergeführte Bauvorschriften der StVZO ändern, oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die vorgenannte Begutachtungspunkte beeinflussen.

VI. Anlagen:

Anlage	Datum:
VI.1. Bremsanlage CB 400 F	28.06.78
VI.2. Schalldämpfer CB 400 F	28.06.78
VI.3. Bremsanlage CB 550 K	28.06.78
VI.4. Schalldämpfer CB 550 K	28.06.78
VI.5. Bremsanlage CB 1750 F	28.06.78
VI.6. Schalldämpfer CB 1750 F	28.06.78
VI.7. Bremsanlage CB 750 G	19.06.78
VI.8. Schalldämpfer CB 750 G	19.06.78
VI.9. Bremsanlage CB 750 K	19.06.78
VI.10. Schalldämpfer CB 750 K	19.06.78
VI.11. Bremsanlage GL 1	19.06.78
VI.12. Schalldämpfer GL 1	19.06.78
VI.13. Bremsanlage RD 250	28.06.78
VI.14. Schalldämpfer RD 250	28.06.78
VI.15. Bremsanlage XS 750	28.06.78
VI.16. Schalldämpfer XS 750	28.06.78
VI.17. Bremsanlage GS 550	28.06.78
VI.18. Schalldämpfer GS 550	28.06.78
VI.19. Bremsanlage GS 750	14.07.78
VI.20. Schalldämpfer GS 750	14.07.78
VI.21. Bremsanlage Z 1	28.06.78
VI.22. Schalldämpfer Z 1	28.06.78
VI.23. Bremsanlage Z 650	14.07.78
VI.24. Schalldämpfer Z 650	14.07.78



Amtlich anerkannter Sachverständiger

München, 26.7.78
sa-ku Je

Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V. D4-ZA-Typprüfungen	2. Ergänzung zum Prüfbericht vom 26.07.1978 über zurückgesetzte Fußrasten der Fa. Schlier, Neubilling	Aurlaufung Blatt 1
---	---	--------------------

Grund des Nachtrages:

Der Werkstoff für Pedale und Hebel ist wahlweise Aluminium oder Stahl. Die Gelenke sind wahlweise vernietet oder verschraubt. Der Verwendungsbebereich wird erweitert.

I. Technische Angaben zum Fahrzeugteil:

I.4. Beschreibung

Die zurückgesetzte Fußrasten- und Pedalanordnung besteht aus einer Grundplatte zu beiden Seiten des Kraftträgers, auf welcher die Fußrasten verscharbart werden. Die Fußbremse wird über ein kurzes Bremspedal über Winkelhebel und Übertragungsgehänge, das auf die Originalbremswelle wirkt, betätigt. Die Betätigung der Schalldämpfer erfolgt ebenfalls über ein Fußpedal und ein Übertragungsgehänge. Die Gelenke (Kugelhkopf oder Gabelstücke) der Übertragungsgehänge sind, wahlweise vernietet oder verschraubt.

Werkstoff: Grundplatte: Aluminium
Pedale und Hebel: wahlweise Stahl oder Aluminium

I.6. Verwendungsbereich:

Fahrzeughersteller	ABF-Nr.	Typ	Bremspedal	Bremshebel	Anmerkung
Honda:					
CB 400F	9465	400 F	140	75	-
CB 550 F	A286	550 K	140	75	-
CB 550 F	9666	550 F	140	70	5)
CB 500 F	7943	550 K	140	75	-
CB 750 F	9667	750 F	150	145	-
CB 750 G	A401	750 G	140	115	-
CB 750 K	A287	750 K	140	75	-
CB 750 K	7275	750 K	140	75	-
GL 1	9612	GL 1	190	-	-
RC 03 (CB650KZ)	A969	650 K	170	-	1)
RC 01 (CB750K)	A968	RC 750	170	-	1)
SC 01 (CB900DF)	B012	900 F	140	70	-
CB 1 (CBX)	A828	CB 1	170	-	3)2)
CB 400 T (CB400N)	A400	H: 250 N	140	-	6)
CB 250 T (CB250N)	A399	H: 250 N	140	-	6)
		400 N			
		400 N			
Yamaha:					
352 (RD250)	B689	RD 250	145	70	-
332 (RD250)	9559	RD 250	145	72	-
351 (RD350)	B688	RD 250	145	72	-
321 (RD350)	9628	RD 250	145	70	-
1A2 (RD400)	9954	RD 250	145	70	-
1A3 (RD400)	9954	RD 250	145	72	-

Technischer Überwachungs-Verein Boymen o. V. D4-ZA - Typprüfungen	Prüfbericht über zurückgesetzte Fußrasten an Kraftfahrzeugen der Fa. Schlierer, Neudorf	Aufertigung Blatt 1
---	---	------------------------

I. Technische Angaben zum Fahrzeugteil

I.1. Art des Fahrzeugteiles: zurückgesetzte Fußrasten einschließlich der Betätigung für die Fußbremse und die Schaltung.

I.2. Hersteller: ES-Motorradzubehör
Autohaus Schlierer
Holzhauser Str. 42
8262 Neudorf

I.3. Kennzeichnung: auf der Grundplatte: Schriftzug RASK, ES und der Typ des Kraft-
rades.
Hebelhöhe auf dem Bremspedal
und dem Hebel auf der Bremse
eingeschlagen.

I.4. Beschreibung:

Die zurückgesetzte Fußrasten- und Pedalanordnung besteht aus einer Grundplatte zu beiden Seiten des Kraftrades, auf welcher die Fußrasten verschraubt werden. Die Fußbremse wird über ein kurzes Bremspedal über Winkelhebel und Übertragungsgestänge, das auf die Originalbremse wirkt, betätigt.
Die Betätigung der Schaltung erfolgt ebenfalls über ein Fußpedal und ein Übertragungsgestänge.
Werkstoff: Aluminium für die Grundplatte
Stahl

I.6. Verwendungsbereich:

Fahrzeughersteller: Typ	ABE-Nr.	Typ Grundplatte	Bremspedal	Bremshebel
Honda	CB 400 F	9465	400 F	140
	CB 550 K	A 286	550 K	140
	CB 550 F	9666	550 K	140
	* (nur in Verbindung mit Auspuffanlage von CB 550 K)			
	CB 500	7943	550 K	140
Yamaha	CB 750 F	9667	750 F	150
	CB 750 G	A 401	750 G	140
	CB 750 K	A 287	750 K	140
	CB 750	7275	750 K	140
	GL 1	9612	GL 1	190
	GL 1	9612	GL 1	190
Yamaha	RD 250	8689	RD 250	145
	RD 250	9559	RD 250	145
	RD 350	8688	RD 250	145
	RD 350	9628	RD 250	145
	RD 400	9954	RD 250	145
IT5 (XS 750)	A 260	XS 750	140	70

* nicht geprüft

Technischer Überwachungs-Verein Boymen o. V. D4-ZA - Typprüfungen	Prüfbericht über zurückgesetzte Fußrasten an Kraftfahrzeugen der Fa. Schlierer, Neudorf	Aufertigung Blatt 2
---	---	------------------------

I.6. Fahrzeughersteller: Typ

Fahrzeughersteller: Typ	ABE-Nr.	Typ Grundplatte	Bremspedal	Bremshebel
Suzuki	GS 550 D	A 442	GS 550	140
	GS 750 D	A 441	GS 750	140
	* GS 1000	--	GS 750	140
Kawasaki	Z1F (21000)	9898	Z 1	115
	Z 650	A 206	Z 650	140
	Z 650	A 206	Z 650	140

Die Grundplatten sind für jeden Kraftfahrzeugtyp verschieden; die Bremspedale und Übertragungselemente sowie die Fußrasten sind zum Teil austauschbar.

II. Zu den Angaben im Fahrzeugbrief:
Ziff. 33: Zurückgesetzte Fußrasten ES Typ

III. Hinweise für den z.a.s./P.:

Der Anbau der zurückgesetzten Fußrasten ist nach § 19(2) StVZO zu überprüfen.
Dabei sind nachfolgende Hinweise besonders zu beachten:
Insbesondere das Bremsgestänge muß in allen Bremspedalstellungen frei gehen. Die Betätigungsfäche des Bremspedals soll in Lösestellung nicht mehr als 50 mm nach unten von der Horizontalen abweichen.

IV. 1. Prüfungen:

Die Fußrastenanlage wurde geprüft hinsichtlich

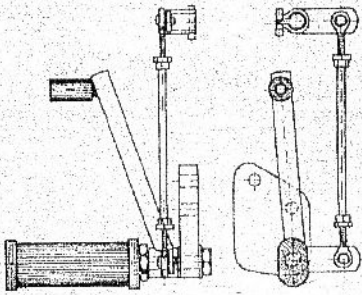
- a) Sitzposition
- b) Betätigung der Schaltung
- c) Abstufbarkeit der Fußbremse
- d) Kraftaufwand am Fußbremspedal
- e) Bremspedalweg und Pedalwegreserve
- f) Steifigkeit der Übertragungseinrichtung

Die Zeichnungen sind nicht in Funktionslage gezeichnet, sondern sind nur eine Darstellung der Einzelteile.

Technischer Überwachungs-Verein Bayern e. V. D4-ZT Typprüfungen		2. Ergänzung zum Prüfbericht vom 26.07.1978 über zurückgesetzte Fußrasten der Fa. Schlier, Neubötting		Ausfertigung Blatt 2	
1.6. Fortsetzung des Verwendungsbereiches					
Fahrzeughersteller: Typ	ABE-Nr.	Typ Grundplatte	Bremspedal	Bremshebel	Anmerkung
Yamaha:					
1 Y5 (XS750)	A260	XS 750	140	70	-
1 U4 (XS360)	A262	XS 360	140	70	4) 2)
1 U5 (XS250)	A781	XS 360	140	70	4) 2)
2 A2 (XS400)	A519	XS 360	140	70	1) 2)
2 H9 (XS1100)	A704	XS 1100	140	70	-
4 LD (RD350)	B737	YR0250LC	145	55	1)
4 L1 (RD250)	B738	YR0250LC	145	55	1)
4 KO (XJ650)	B736	YXJ650	140	75	1)
4 E2 (XS850)	B602	YXS850	140	75	1)
Suzuki:					
GS 550 D	A442	GS 550	140	70	-
GS 550 E	A976	GS 550	140	70	-
GS 750 D	A44:	GS 750	140	70	-
GS 750 E	A977	GS 750	140	70	-
GS 1000	B569	GS 1000	140	70	9)
GS 400	A444	GS 400	140	70	-
GS 400 E	B568	GS 400	140	70	-
GS 950 Ausf. A	---	GS 850	140	70	-
GS 1000 G	---	GS 850	140	70	-
GS 75X Ausf. A	B895	S.GSX750	140	70	1)
GS 110X Ausf. A	B795	S.GSX1100	140	70	1)
Kawasaki:					
Z 1 F (Z 1000)	9098	Z 1	115	-	-
Z 650	A206	2650	140	70	-
Z 1 F (Z 900A)	9808	2900	125	35	-
KZT 00E (21000St)	B232	KZ1000St	170	-	10)
K2 500 B	B250	Z 500	110	-	7)
K2 750 E	B635	K.Z750 E	140	70	-
KZT 30 A (21300)	B249	K.Z1300	140	70	2)
BMW:					
Z40 (R45, R65)	A6B2	R45/R65	140	-	7)
Laverda:					
1000/1	---	LAV1000/1	140	110	8)

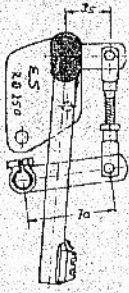
Technischer Überwachungs-Verein Bayern e. V. D4-ZT Typprüfungen		2. Ergänzung zum Prüfbericht vom 26.07.1978 über zurückgesetzte Fußrasten der Fa. Schlier, Neubötting		Ausfertigung Blatt 3	
Die für die Lösestellung des Bremspedals auf der Fußrastenachse angebrachten Anschlaggehäusen müssen durch eine Schraube gegen Verdrehen gesichert sein. Die Kratfräder mit zurückgelegten Fußrastenanlagen sind in der Regel nur noch als Einsitzer zulässig, da der Abstand zwischen den Fußrasten ohne zusätzliche Verlingerung zu gering wird.					
Anmerkung:					
1) Der Bremshebelweg nach oben (Lösestellung) wird durch einen einstellbaren Anschlag begrenzt.					
2) Ohne Verlingerung für zwei Sitzplätze geeignet.					
3) Vordere Schraube für die hintere Schalldämpfhalterung entfernt, da sonst die Kolbenstange des Bremszylinders anheben kann.					
4) Für eine ausreichende Wegreserve des Bremspedals bei Vollbremsstellung darf das Bremspedal nicht zu steil montiert werden. Auf genügend Freiraum gegenüber dem Schalldämpfer ist deshalb zu achten.					
5) Die Fußrastenanlage Typ GS 550 F ersetzt den Typ GS 550 K beim Kratfrad Honda CB 550 F (siehe Grundprüfbericht vom 26.07.78).					
6) Anschlag für Lösestellung des Bremspedals durch verdrehgesicherte Anschlagseile auf Fußrastenachse.					
7) Anschlag für Lösestellung des Bremspedals durch serienmäßige Anschlagsschraube.					
8) Anschlag für Lösestellung des Bremspedals durch Stellschraube, die auf den Serienhebel am Hauptbremszylinder wirkt. Betätigungseinhaltung für die Hinterradbremse auf der linken Fahrzeugseite.					
9) Die Fußrastenanlage Typ GS 1000 ersetzt den Typ GS 750 beim Kratfrad Suzuki GS 1000 (siehe Grundprüfbericht vom 30.07.78).					
10) Anschlag nach oben am Fußrasten					
Der 2. Ergänzungsbericht darf nur zusammen mit dem Prüfbericht vom 26.07.1978 verwendet werden. Die Zeichnung der Bremsanlage CB 900 F und die Zeichnung der zum jeweiligen Kratfradtyp gehörenden Fußrastenanlage ist jedem Gutachten beizugeben.					

YAMAHA RD 250, 350, 400

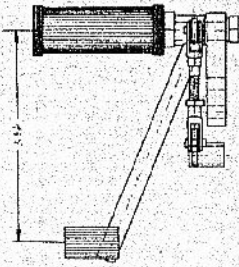


zurückverregte Schaltung
für YAMAHA RD 250, 350, 400
Messstab 1:2

Gezeichnet vom Fachlehrer vom
28. 7. 78

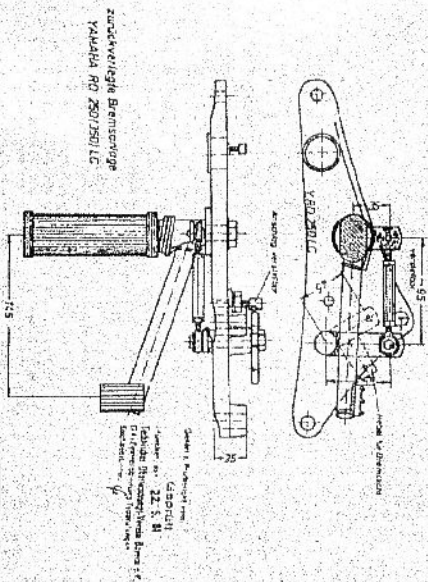


zurückverregte Bremsanlage
für YAMAHA RD 250, 350, 400
Messstab 1:2



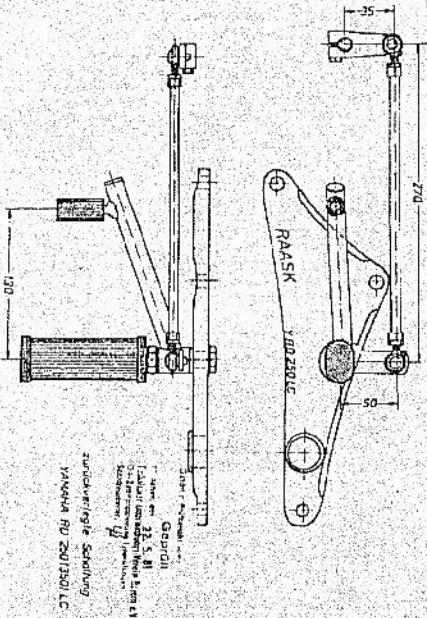
Gezeichnet vom Fachlehrer vom
21. 8. 78

YAMAHA RD 250 (350) LC



zurückverregte Bremsanlage
YAMAHA RD 250/350 LC

146



zurückverregte Schaltung
YAMAHA RD 250/350 LC

147



ES-Motorradzubehör, Holzhauser Straße 42
8265 Neuötting, Telefon 08671/20026

TÜV-GUTACHTEN

für

Raask's-Fußrasten-Anlagen

BITTE GUT AUFBEWAHREN
WICHTIGES DOKUMENT

ES ENTSTEHEN IHNEN
SONST ERHEBLICHE KOSTEN

